

08.06.2020 - 16:51 Uhr

ARTE zeigt den Dokumentarfilm "Feindbild Polizei - Gewalt und Gegengewalt ohne Ende?"

Strasbourg (ots) -

Nach dem gewalttaten Tod des US-Amerikaners George Floyd demonstrieren Menschen überall auf der Welt gegen rassistische Polizeigewalt. Auch in Deutschland und Frankreich werden Stimmen laut, die Rassismusvorwürfe gegen die Polizei erheben. Deutsche und französische Polizisten haben jedoch nicht erst seit der aktuellen Protestwelle mit ihrem Image zu kämpfen. Im Dokumentarfilm "Feindbild Polizei - Gewalt und Gegengewalt ohne Ende?" analysiert ARTE am Dienstag, den 16. Juni den fortschreitenden Vertrauensverlust in die Polizei sowie die zunehmende Gewalt in den eigenen Reihen und auf der Gegenseite.

Über Monate liefern sich in Frankreich Gelbwesten-Demonstranten Straßenschlachten mit der Polizei. Deutsche Polizei-Gewerkschaften beklagen seit Jahren die zunehmende Gewalt. Die Polizei ist zum Feindbild geworden. "Feindbild Polizei - Gewalt und Gegengewalt ohne Ende?" (NDR/ARTE, Deutschland 2020, 78 Min.) von Sebastian Bellwinkel lässt verschiedene Stimmen auf deutscher und französischer Seite zu Wort kommen und zeigt, wie der Personalabbau der letzten Jahre, der Einfluss von Social Media und eine repressive Polizeitaktik die Gewaltspirale befeuern. Aber auch wie Lösungsansätze in Ländern wie Großbritannien Abhilfe schaffen.

Im Anschluss zeigt ARTE um 21.35 Uhr den Dokumentarfilm "Blasphemie - Pakistans tödliches Gesetz" (ZDF/ARTE, Großbritannien 2019, 75 Min.) von Mohammed Naqvi über das pakistanische Blasphemie-Gesetz, das als Machtinstrument eingesetzt und von Islamisten erbittert verteidigt wird. Um 22.55 Uhr stellt der Dokumentarfilm "IS-Rückkehrer: Justiz im Dilemma" (von Christophe Cotteret, ARTE/RTBF, Frankreich/Belgien 2019, 67 Min.) die Frage, wie und wo ehemalige IS-Kämpfer juristisch zur Verantwortung gezogen werden sollen. Ein Dilemma für demokratische Staaten, die sowohl die Sicherheit ihrer Bürger schützen als auch die Menschenrechte und insbesondere das Recht auf faire Gerichtsverfahren achten müssen.

Dienstag, 16. Juni

> 20.15 Uhr: Feindbild Polizei - Gewalt und Gegengewalt ohne Ende? Online auf <https://www.arte.tv/de/> vom 16. Juni bis 14. September 2020

> 21.35 Uhr: Blasphemie - Pakistans tödliches Gesetz Online auf <https://www.arte.tv/de/> vom 15. Juni 2020 bis 16. Juni 2021

> 22.55 Uhr: IS-Rückkehrer: Justiz im Dilemma Online auf <https://www.arte.tv/de/> vom 9. Juni bis 16. Juli 2020
Alle drei Dokumentarfilme zeigt ARTE in Erstausstrahlung.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie auf dem ARTE Presseportal unter presse.arte.tv
([https://www.arte.tv/sites/presse](http://www.arte.tv/sites/presse)) .

Kontakt:

Pressekontakt:

Gabriele Dasch / gabriele.dasch@arte.tv / +33 3 90 14 21 56

Medieninhalte



Zur ARTE-Sendung: Feindbild Polizei - Gewalt und Gegengewalt ohne Ende? Die Bereitschaftspolizisten aus Nordrhein-Westfalen können ohne individuelle Kennzeichnung an der Uniform in den Einsatz. Für Kritiker ist dies ein Nachweis mangelnder Transparenz. © Ecomedia Foto: NDR. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/9021 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/ARTE G.E.I.E./Foto: NDR; © Ecomedia"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056872/100849121> abgerufen werden.